

## Ein Anders.

Cauterisir die Beulen/und streiche das Oleum antimonii, oder Felix Würgken Braunsälblein darein/nach dem du vorhero dem Pferd etwas innerlich gebrauchet hast.

Ein Anders. **W**

℞. Schwarze Nießwurk/ 1. qv.

Altrichwurk/ 1. Loth.

Teufelsabbiß/ 2. Loth.

Lerchenschwamm/ 1. Loth.

Teufelsdreck/

Scammoneam,

Alloes/ jedes 2. qv.

Gummi guttæ, 1. ℥v.

Misch alles untereinander / und gieß in 3. Viertel Maaß Wein ein / continuirs 3. mal / und ziehe oder stecke dem Ross die Christwurk / oder ein Haarsail unter oder über die Beulen des Wurms / absonderlich so er vorn an der Brust ist! sein Ordinarium dabey im Futter ist täglich 1. halb Loth Antimonium crudum, oder 1. Loth Altrichwurk / und 1. Loth Teufelsabbiß untereinander gemischt.

Wann die Beule ausgefallen / muß man sie mit Oleo antimonii oder Schwefelbalsam / oder dem Unguento Aegyptiaco heilen.

Ein Anders / zu den Beulen daß sie auffbrechen.

℞. Euphorbium/ 2. Loth/

Lordla